

PRESSEMITTEILUNG

Neue ´Stiftung: Bildung ! Eğitim !` setzt Schwerpunkt auf die Kompetenzentwicklung für Menschen zwischen den Kulturen.

Berlin, 30. März 2012 – Im Rahmen einer Pressekonferenz wurde am 30. März 2012 in Berlin die neu gegründete **STIFTUNG: BILDUNG ! EĞİTİM ! Kompetenzentwicklung für Menschen zwischen den Kulturen** durch ihren Präsidenten **Kemal Şahin**, Vorstandsvorsitzender der Şahinler Holding A.Ş., und unter der Teilnahme von **Prof. Dr. Maria Böhmer**, Staatsministerin im Bundeskanzleramt und Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration sowie des Botschafters der Republik Türkei in Berlin, **Hüseyin Avni Karslıoğlu**, einer breiten Öffentlichkeit vorgestellt.

Wie nicht zuletzt bei den Diskussionen anlässlich der unter Leitung von Bundeskanzlerin Merkel durchgeführten 'Integrationsgipfel' deutlich geworden ist, weisen die Bildungsgrundlagen der Kinder mit Migrationshintergrund in Deutschland große Lücken auf, welche spätere Eintritts- und Karrierechancen auf dem Arbeitsmarkt - und damit letztlich eine Integration in die Gesellschaft insgesamt - behindern.

Es darf mittlerweile durch Studien und Untersuchungen als belegt gelten, dass Kinder mit Migrationshintergrund wegen dieser Lücken sowie ihrer migrationsgeprägten familiären Basis und fehlenden sozialen Anbindung an andere gesellschaftliche Schichten und Gruppierungen in Schule, Ausbildung und Studium im Durchschnitt schlechter abschneiden, als deutschstämmige Jugendliche und Heranwachsende.

Dieser Umstand fördert auch nicht den Abbau von Vorurteilen, die in der deutschen Gesellschaft gegenüber Mitbürgern ausländischer Herkunft immer noch anzutreffen sind. So entstehen und verfestigen sich von beiden Seiten ausgehend Integrationshemmnisse.

Diese Situation ist aus gesellschaftlichen und ethischen, aber nicht zuletzt auch aus wirtschaftlichen Gründen nicht akzeptabel. Die demographische Entwicklung stellt Deutschland vor große wirtschaftliche und gesellschaftliche Probleme, die das Land auch im Hinblick auf die Wettbewerbssituation mit anderen etablierten oder aufstrebenden Wirtschaftsnationen zu meistern hat. Auch die tagesaktuellen Schlagworte von der 'Überalterung' und dem 'Fachkräftemangel' sind hierfür ein Beispiel.

Dabei unterstrich **Prof. Dr. Maria Böhmer**, Staatsministerin im Bundeskanzleramt und Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration in Ihrer Eröffnungsrede: "Angesichts der wachsenden Vielfalt sind Kinder und Jugendliche aus Zuwandererfamilien die Zukunft unseres Landes. Umso wichtiger ist es, ihnen eine Perspektive für ein erfolgreiches Leben zu geben. Entscheidend sind gute Deutschkenntnisse, ein Schulabschluss und eine fundierte Ausbildung. Die Förderung von jungen Migranten ist bereits seit 2005 eine Schwerpunktaufgabe der Bundesregierung. Doch

das Engagement der Politik alleine reicht nicht aus: Wichtig ist die Unterstützung aus der Zivilgesellschaft: Deshalb freue ich mich über die Gründung der neuen Stiftung Bildung! Eğitim! Mit ihrem Einsatz für bessere Startchancen von jungen Migranten leistet sie einen bedeutenden Beitrag zur Integration."

Der Präsident der neuen Stiftung und Vorstandsvorsitzende der Şahinler Holding A.Ş., **Kemal Şahin**, unterstrich im Rahmen der Gründungspresskonferenz: „Heute haben 35% der in Deutschland neugeborenen Kinder einen Migrationshintergrund. Unsere Gesellschaft kann es sich nicht leisten, diese Kinder durch die Nicht-Mobilisierung vorhandener Potenziale von der gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Teilhabe auszuschließen. Aus diesem Grund haben wir uns entschieden, zum Zwecke der Förderung der Ausbildung von Kindern und Jugendlichen sowie zur Verbesserung der beruflichen Startbedingungen junger Menschen mit Migrationshintergrund eine Stiftung zu gründen.“

Die Stiftung soll der integrativen Förderung der Ausbildungschancen in der schulischen, universitären und beruflichen Ausbildung von Kindern, Jugendlichen und jungen Menschen mit Migrationshintergrund in Deutschland sowie der Förderung der Startchancen beim Eintritt in das Berufsleben dienen. Mit dem Fokus auf diese Ziele soll sie sich auch der Förderung des internationalen und interkulturellen Dialogs widmen.

„Wir werden ein bundesweites Mentoring-Projekt installieren, in dem wir ein großes Netzwerk von der deutschen und türkischen Seite mobilisieren. Dieses Mentoren-Netzwerk soll sowohl Schülerinnen und Schülern, Studentinnen und Studenten sowie Nachwuchsmanagern zu Verfügung stehen“, betonte Stiftungspräsident **Kemal Şahin** im Namen der zahlreich anwesenden Mitglieder des Stiftungsrats und Kuratoriums.

„Wir halten das Ziel, dessen Förderung sich unsere Stiftung verschreiben möchte, für eine wichtige und große gesellschaftliche Aufgabe. Nur ein integrativer Bildungsansatz kann zu einer erfolgreichen Bildungslandschaft und somit zu mehr Chancengerechtigkeit beitragen. Dies ist ebenso wichtig wie die Integration selbst um das Bildungsniveau wettbewerbsfähig zu halten“, betonte **Prof. Dr. Désirée Kamm**, Vorsitzende des Stiftungsrats und Leiterin des Türkisch-Deutschen Wirtschaftsinstitut an der Hochschule Bremen e.V. und ergänzte: „Wir möchten Sie hiermit herzlich einladen, uns bei der Initiierung und Durchführung unserer Aktivitäten zu begleiten und zu unterstützen.“

Kontakt für die Presse:

STIFTUNG: BILDUNG ! EĞİTİM !

Kompetenzentwicklung für Menschen zwischen den Kulturen

Marshallstraße 1 | 52146 Würselen

Tel.: 02405-453619 | Fax: 02405-45388619 | info@stiftung-bildung-egitim.org